

Audi Sport ist Partner von Ducati in der MotoGP

- **Erweitertes Engagement in der Königsklasse des Motorrad-Rennsports**
- **Francesco Bagnaia und Enea Bastianini starten mit der roten Raute**
- **Partnerschaft von Ducati und Audi Sport ergänzt bestehende Zusammenarbeit in der Markengruppe Premium**

Neuburg a. d. Donau, 26. März 2023 – Audi Sport ist ab sofort Partner des Ducati-Werksteams in der MotoGP, der Königsklasse des Motorrad-Rennsports. Schon beim Saisonauftakt in Portimão (Portugal) an diesem Wochenende gehen die beiden Desmosedici GP des amtierenden Weltmeisters Francesco Bagnaia und seines Teamkollegen Enea Bastianini mit der roten Raute an den Start. Sie steht bei Audi für die High-Performance-Modelle der Audi Sport GmbH.

„Wir freuen uns sehr über die Partnerschaft mit dem Ducati Lenovo Team“, sagt Sebastian Grams, Geschäftsführer der Audi Sport GmbH. „Ducati und die Audi Sport GmbH verbinden hochemotionale Produkte, die perfekt zusammenpassen. Wer ein Motorrad von Ducati besitzt, interessiert sich potenziell auch für unsere R- und RS-Modelle. Umgekehrt wissen wir von vielen unserer Kund_innen, dass sie sich auch vorstellen können, eine Ducati zu fahren. Dieses Potenzial möchten wir für gemeinsame Produkte und Kundenerlebnisse nutzen. Wir haben viele spannende Ideen, die wir Schritt für Schritt umsetzen wollen.“

„Ducati ist ein Teil der Markengruppe Premium, dem wir Motorsportler naturgemäß besonders nahestehen“, sagt Rolf Michl, Geschäftsführer der Audi Sport GmbH und Motorsportchef von Audi. „Uns verbinden die sportlichen Gene und die Erfolge auf der Rennstrecke. Wir hatten im vergangenen Jahr einen gemeinsamen Test unseres Audi RS Q e-tron und der Ducati DesertX. Dabei fand ein wertvoller Erfahrungsaustausch statt. Diesen werden wir dank der neuen Partnerschaft intensivieren. Zudem steht der Motorrad-Rennsport vor der gleichen Transformation in Richtung Elektromobilität, wie sie bei Audi im Motorsport vollzogen wird.“

In der Markengruppe Premium, zu der neben Audi und Ducati auch Lamborghini und Bentley gehören, arbeiten die Automobil- und Zweiradhersteller bereits eng zusammen. „Beim Umstieg in die E-Mobilität ist Audi Vorreiter. Hier können die anderen Marken von unseren Erfahrungen profitieren“, sagt Markus Duesmann, Vorstandsvorsitzender AUDI AG. Darüber hinaus gebe es gemeinsame Projekte in der Produktion oder im Vertrieb, beispielsweise mit einem Pilotprojekt, bei dem Handelspartner Ducati-Motorräder und Audi-Modelle unter einem Dach verkaufen. „Die Partnerschaft von Ducati und Audi Sport ergänzt die bestehende Zusammenarbeit in der Markengruppe perfekt. Was sportliche Erfolge auf der Rennstrecke angeht, ist Ducati für uns Vorbild für unser künftiges Engagement in der Formel 1.“

„Als Auto- und Motorrad-Enthusiast haben mich die RS-Modelle von Audi schon immer fasziniert, denn sie vereinen auf einzigartige Weise großen Fahrspaß und Benutzerfreundlichkeit

für die ganze Familie“, sagt Claudio Domenicali, CEO von Ducati. „Sie sind die Autos, die unsere Fahrer täglich mit großer Zufriedenheit nutzen. Aus diesen Gründen bin ich stolz darauf, dass Audi Sport gemeinsam mit dem Ducati Lenovo Team die technologische und sportliche Herausforderung der MotoGP annimmt. Audi Sport und Ducati haben viele Gemeinsamkeiten, und ich bin sicher, dass das MotoGP-Umfeld und die Zusammenarbeit zwischen unseren Forschungs- und Entwicklungsabteilungen und den Style-Gruppen großartige Inhalte für Zwei- und Vierrad-Enthusiasten hervorbringen können.“

Ducati engagiert sich seit 2003 werkseitig in der MotoGP und gewann 2007 mit dem Australier Casey Stoner erstmals den Weltmeistertitel. Im vergangenen Jahr sicherte sich der Italiener Francesco Bagnaia mit der Desmosedici GP des Ducati Lenovo Team den WM-Titel. Er startet in diesem Jahr als Titelverteidiger. Neuer Teamkollege ist sein italienischer Landsmann Enea Bastianini, der 2022 mit Gresini Racing Dritter wurde und nun ins Werksteam aufgestiegen ist.

Die neue MotoGP-Saison beginnt an diesem Wochenende mit dem Grand Prix von Portugal in Portimão. Insgesamt stehen 21 WM-Läufe auf dem Programm. Am 18. Juni gastiert die Weltmeisterschaft auf dem Sachsenring auch in Deutschland.

Parallel zum Werkseinsatz in der MotoGP stellt Ducati 2023 als alleiniger offizieller Motorradlieferant zudem erstmals die Fahrzeuge für die FIM MotoE-Weltmeisterschaft, die Elektrokategorie der MotoGP.

Die Partnerschaft zwischen Audi Sport und Ducati begann mit einem Sieg: Francesco Bagnaia gewann am Samstag in Portimão das erste Sprintrennen in der Geschichte der MotoGP.

Kommunikation Motorsport

Stefan Moser

Leiter Kommunikation Motorsport

Telefon: +49 152 57713467

E-Mail: stefan1.moser@audi.de

www.audi-mediacyber.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 22 Standorten in 13 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2022 hat der Audi Konzern 1,61 Millionen Automobile der Marke Audi, 15.174 Fahrzeuge der Marke Bentley, 9.233 Automobile der Marke Lamborghini und 61.562 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von € 61,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 7,6 Mrd. Weltweit arbeiteten 2022 mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon mehr als 54.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.
